Mitteilungsblatt
Hohenfelser Land

November 2026

Ausgabe 344

Spatenstich Bauhof und Wertstoffhof



Nach dem Freimachen des Baufeldes, dem Flächenabtrag und dem Einbau des Aushubmaterials im Bereich des ehemaligen Schönungsteichs der Kläranlage konnten nun die eigentlichen Arbeiten zum Neubau des gemeindlichen Bauhofs erfolgen. Am 05. Oktober konnte zum offiziellen Spatenstich geladen werden. Landrat Martin Meier und der Leiter der Kreisentwicklung Michael Gottschalk waren dazu nach Hohenfels gekommen. Der Bauhofneubau sowie der Neubau eines Wertstoffhofes in einer Kommune stellen eine nicht alltägliche, bedeutende Investition in der Infrastruktur dar. Die Abfallwirtschaft des Landkreises und auch die Anbindung an die Kreisstraße stellen Schnittpunkte der Kommune mit dem Landkreis dar. Da auch arbeitsschutzrechtliche Mängel im Bereich der Kläranlage in diesem Zuge gelöst werden können, findet sich hier ein weiterer Schnittpunkt, da das Wasserrecht im Landratsamt angesiedelt ist. Zum Spatenstich fanden sich Architekt Iberl vom gleichnamigen Architekturbüro und Herr Luttenberger als Vertreter des Ingenieurbüros Eder, die Vertreter des beauftragten Bauunternehmens Anton Graf Bau GmbH, Mitarbeiter von Verwaltung und Bauhof, der stellvertretende Bürgermeister Volker Kotzbauer und die Vertreter der Presse auf Einladung des Bürgermeisters ein. Nach kurzen Worten der



(Fortsetzung auf Seite 9)

Inhalt:

Seite 3:
Sitzungsbericht vom 22.09.2026

Seite 7:
Sitzungsbericht vom 20.10.2026

Seite 19:
Telefonverzeichnis

Seite 26:
Hinweise

Seite 28:
Terminkalender der Vereine

Impressum:

Herausgeber:
Markt Hohenfels
Pfarrer-Ertl-Platz 3
92366 Hohenfels

1. Bürgermeister:
Christian Graf

Erscheinungsweise:
monatlich

Auflage:
1000 Exemplare
kostenlos an alle Haushalte
und online unter:
www.markt-hohenfels.de

Druck:
P&P
Trabelsdorf

Stadt-Apotheke

Apotheker Bernd Brunner e. Kfm.



- Hilfsmittel für die Krankenpflege
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Anmessen von medizinischen Bandagen
- Verleih von Babywaagen, Inhaliergeräten, Milchpumpen, etc.
- Kostenlose Reiseimpfberatung
- Täglicher Botendienst
- und vieles mehr

Kompetent und freundlich im Service

Parsberg
Marktstraße 1
0 94 92 / 50 50

Wir sind
Mo – Fr.: 08.00 – 18.30 Uhr
Sa.: 08.00 – 12.00 Uhr
für Sie da!

Bericht über die 5. öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates am 22. September 2026

Der Bürgermeister eröffnet begrüßte die Zuhörer, die Vertreter der Presse und den stellvertretenden Geschäftsleiter Herrn Lukas Wieczorek, welcher das Protokoll führte. Die Markträte Christian Graw, Jonas Mirbeth und Thomas Münchsmeier waren entschuldigt.

TOP 1 Genehmigung Tagesordnung und Sitzungsprotokoll

Der 1. Bürgermeister Christian Graf eröffnete die Sitzung des Marktgemeinderates und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest. Mit der Tagesordnung bestand Einverständnis. Er hielt fest, dass die Sitzungsladung digital erfolgt ist und die Niederschrift der 4. Öffentlichen Sitzung vom 06.08.2026 digital einzusehen ist. Hierzu gab es keine Einwände.

TOP 2 Bauanträge

2.1. Bodenverbesserung auf landwirtschaftlich genutzten Flächen durch Aufbringen von Kartoffelhumus max. Dicke 30 cm, auf den Fl.-Nrn. 926, 930 und 932 der Gemarkung Großbissendorf

Der Marktgemeinderat des Marktes Hohenfels nimmt zur Kenntnis, dass auf Teilflächen der landwirtschaftlich genutzten Grundstücke Fl.-Nrn. 926, 930 und 932 der Gemarkung Großbissendorf eine Bodenverbesserungsmaßnahme bereits durchgeführt wurde.

Die Bodenverbesserungsmaßnahme erfolgte durch das Aufbringen einer maximal 30 cm starken Humusschicht (Kartoffelhumus). Hierdurch wurden vorhandene Unebenheiten ausgeglichen und eine steinfreie Deckschicht auf dem bestehenden, sehr steinigen Oberboden geschaffen.

Die Maßnahme umfasst folgende Flächen:

Fl.-Nr. 926, Auffüllfläche 1: ca. 8.000 m²
Fl.-Nr. 930, Auffüllfläche 2: ca. 100 m²
Fl.-Nr. 932, Auffüllfläche 3: ca. 7.800 m²
Fl.-Nr. 932, Auffüllfläche 4: ca. 2.500 m²

Die Gesamtfläche beträgt ca. 18.400 m². Bei einer maximalen Auffüllhöhe von 30 cm ergibt sich ein maximales Auffüllvolumen von ca. 5.500 m³.

Für den aufgebrachten Oberboden (Kartoffelhumus) liegt ein Gutachten des Büros für Bautechnik Konrad Brandl vom 12.06.2026 vor. Das Landratsamt Neumarkt i. d. Opf. hat die geplante Bodenverbesserungsmaßnahme im Rahmen der Vorprüfung mit E-Mail vom 30.06.2026 positiv beurteilt.

Das Einvernehmen der betroffenen Grundstücksnachbarn zur Maßnahme wurde nicht erteilt.

Der Marktgemeinderat stellt fest, dass die Bodenverbesserungsmaßnahme entsprechend den eingereichten Antragsunterlagen und dem Lageplan bereits ausgeführt wurde. Die maximal zulässige Auffüllhöhe von 30 cm sowie das maximale Auffüllvolumen von ca. 5.500 m³ sind einzuhalten bzw. dürfen im ausgeführten Zustand nicht überschritten sein.

Die einschlägigen Vorgaben und Auflagen der zuständigen Fachbehörden sind zu beachten und einzuhalten.

Im Rahmen der Beratung wurde aus dem Gremium darauf hingewiesen, dass die beantragte Bodenverbesserungsmaßnahme zum Zeitpunkt der Behandlung im Marktgemeinderat bereits tatsächlich umgesetzt worden war.

Mehrere Mitglieder des Marktgemeinderats zeigten sich über diese Vorgehensweise deutlich verärgert und kritisierten insbesondere, dass die Maßnahme bereits durchgeführt wurde, obwohl der Antrag zu diesem Zeitpunkt noch Gegenstand der Beratung im Marktgemeinderat war. Es wurde die Auffassung vertreten, dass hierdurch die Entscheidung des Marktgemeinderats faktisch vorweggenommen worden sei.

Aus dem Gremium wurde insbesondere beanstandet, dass der Marktgemeinderat durch die bereits erfolgte Ausführung der Maßnahme in eine Situation gebracht worden sei, in der über einen bereits geschaffenen Zustand nachträglich beraten werden müsse. Mehrere Marktgemeinderatsmitglieder machten deutlich, dass sie dieses Vorgehen als Missachtung der gemeindlichen Entscheidungskompetenz und des ordnungsgemäßen Verfahrens empfänden.

Mehrheitlich sprachen sich die Mitglieder des Marktgemeinderats daher dafür aus, dem Antrag nicht zuzustimmen. Dabei wurde ausdrücklich betont, dass sich die ablehnende Haltung insbesondere aus der bereits erfolgten Umsetzung der Maßnahme und der damit verbundenen Vorge-

(Fortsetzung auf Seite 4)

(Fortsetzung von Seite 3)

hensweise des Antragstellers ergibt.

Zudem wurde berichtet, dass bereits nochmals Material (wenn auch in geringerem Umfang) angefahren und ebenfalls bereits einplaniert wurde. Hierzu ist festzuhalten, dass sich die Frage nach einer Beprobung stellt und diese wohl wieder nachträglich oder gar nicht vorgelegt wird. Die Genehmigungs- und Fachbehörden sollen diese Umstände prüfen und beurteilen.

Unabhängig davon bestand im Gremium weitgehend Einigkeit darüber, dass die bereits erfolgte Umsetzung der Maßnahme vor Abschluss des gemeindlichen Verfahrens kritisch zu bewerten ist.

Der Marktgemeinderat Hohenfels stimmte der Durchführung der beschriebenen Bodenverbesserungsmaßnahme auf den Teilflächen der Grundstücke Fl.-Nrn. 926, 930 und 932 der Gemarkung Großbissendorf unter den vorgenannten Voraussetzungen zu.

Das Abstimmungsergebnis ergab keine Ja-Stimme und 12 Nein-Stimmen. Damit stimmte das Gremium geschlossen gegen den Antrag.

2.2. Errichtung von zwei Schleppdachgauben und Umbau des Dachgeschosses zu einer Wohnung auf den Fl.-Nrn. 1081 und 1130 der Gemarkung Markstetten

Der Marktgemeinderat des Marktes Hohenfels nimmt den Bauantrag zur Errichtung von zwei Schleppdachgauben und zum Umbau des bestehenden Dachgeschosses zu einer Wohnung auf den Grundstücken Fl.-Nrn. 1081 und 1130 der Gemarkung Markstetten zur Kenntnis. Das Vorhaben befindet sich im Ortsteil Kleinmittersdorf und liegt nach dem derzeit geltenden Flächennutzungsplan des Marktes Hohenfels im Außenbereich. Mit dem Bauvorhaben soll das bestehende Gebäude durch die Errichtung von zwei Schleppdachgauben angepasst und das vorhandene Dachgeschoss zu einer eigenständigen Wohnung umgebaut werden.

Durch die geplante Maßnahme wird bestehender Wohnraum innerhalb des vorhandenen Gebäudebestandes weiterentwickelt und einer zusätzlichen Wohnnutzung zugeführt. Die geplanten Schleppdachgauben dienen dabei insbesondere der Verbesserung der Belichtung und Nutzbarkeit des Dachgeschosses.

Die Erschließung des Grundstücks ist über die vorhandene Erschließung gesichert. Eine ausreichende verkehrliche Anbindung sowie die Ver- und Entsorgung des Grundstücks sind damit gewährleistet.

Das Einvernehmen der betroffenen Nachbarn zum geplanten Bauvorhaben wurde erteilt. Seitens der Nachbarschaft bestehen somit keine Einwendungen gegen die geplante Errichtung der beiden Schleppdachgauben und den Umbau des Dachgeschosses zu einer Wohnung.

Aus Sicht des Marktes Hohenfels bestehen gegen die beantragte Maßnahme keine Bedenken. Das Vorhaben fügt sich aus Sicht des Marktes in die bestehende Bebauung und Nutzung des Ortsteils Kleinmittersdorf ein. Die weitere bauplanungs- und bauordnungsrechtliche Prüfung bleibt der zuständigen Genehmigungsbehörde vorbehalten.

Der Marktgemeinderat Hohenfels erteilt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag.

2.3. Auffüllung TSV Hohenfels am Sportgelände Haarziegelhütte auf der Fl.-Nr. 1072, Gem. Großbissendorf

Der TSV Hohenfels beabsichtigt, im südlichen Bereich des Grundstücks Fl. Nr. 1072, Gemarkung Großbissendorf, das vorhandene abschüssige Gelände auf das Niveau des bestehenden Sportplatzes anzuheben.

Die geplante Auffüllung umfasst eine Fläche von ca. 1.425 m².

Die Auffüllhöhe ist überwiegend gering und beträgt lediglich an einzelnen Stellen mehr als 1,00 m. Die maximale Auffüllhöhe beträgt ca. 2,10 m.

Das Gesamtvolumen der Auffüllung beträgt ca. 540 m³.

Für die Auffüllung soll ausschließlich beprobtes und unbelastetes Erdmaterial verwendet werden.

Die nach Art. 57 Abs. 1 Nr. 9 BayBO zulässigen Werte für verfahrensfreie Aufschüttungen werden hinsichtlich der Fläche und teilweise hinsichtlich der Höhe überschritten. Daher soll die Maßnahme im Rahmen eines Bauantrags genehmigt werden.

Das Grundstück liegt im Außenbereich. Im derzeit geltenden Flächennutzungsplan des Marktes Hohenfels ist die betreffende Fläche als Sport-

(Fortsetzung auf Seite 5)

(Fortsetzung von Seite 4)

platz dargestellt.

Die geplante Maßnahme dient der Geländeanpassung im Bereich des bestehenden Sportplatzes.

Der Marktgemeinderat des Marktes Hohenfels erteilte zum Bauantrag des TSV Hohenfels auf Geländeauffüllung einstimmig seine Zustimmung.

TOP 3 Vergabebekanntmachungen

Der Marktrat hat im nichtöffentlichen Teil der Marktratssitzung vom 06.08.2026 folgende Beschlüsse gefasst.

3.1. Bauhof Hohenfels

3.1.1. Gewerk Baumeisterarbeiten - Die Baumeisterarbeiten wurden auf Grundlage des Angebots vom 16.07.2026 an die Firma Anton Graf Bau GmbH, Hohenfels, vergeben.

3.1.2. Gewerk Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten, sowie Spenglerarbeiten - Die Gewerke Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten sowie Spenglerarbeiten wurden auf Grundlage des Angebots vom 17.07.2026 an die Firma Alois Dürr GmbH, Seubersdorf-Wissing, vergeben.

3.1.3. Gewerk Heizung-Lüftung-Sanitär - Die Arbeiten für das Gewerk Heizung, Lüftung und Sanitär wurden auf Grundlage des Angebots vom 17.07.2026 an die Firma Kraus & Wullinger, Kallmünz, vergeben.

3.1.4. Gewerk Elektroinstallation - Das Gewerk Elektroinstallation wurde auf Grundlage des Angebots vom 14.07.2026 an die Firma Elektro Pfisterer, Laaber, vergeben.

3.1.5. Gewerk Gerüstbauarbeiten - Für das Gewerk Gerüstbauarbeiten wurden keine Angebote abgegeben. Eine Vergabe konnte daher nicht erfolgen.

3.2. Straßensanierungsmaßnahme

3.2.1. Nachtragsangebot zur Straßensanierungsmaßnahme ab der Kreuzung NM 32 bei Granswang bis Landkreisgrenze in Richtung Beratzhausen - Das Nachtragsangebot der Fa. Panmax GmbH vom 22.07.2026 zur Straßensanierungsmaßnahme ab der Kreuzung NM 32 bei Granswang bis zur Landkreisgrenze in Richtung Beratzhausen wurde an die Fa. Panmax GmbH durch die Verwaltung vergeben.

TOP 4 Antrag Dorfgemeinschaft Großbissendorf – Sanierung Dorfstodl / Beschluss über überplanmäßige Ausgaben

Die Dorfgemeinschaft Großbissendorf möchte noch den Teil Küche und „Jugendtreff“ renovieren. Der Boden und der Anstrich sind zu erneuern. Der Bürgermeister verliest den Antrag vom 24.08.2026.

Da die im Haushalt vorgesehenen Mittel für 2026 aufgebraucht sind, soll ein Beschluss zu den überplanmäßigen Ausgaben gefasst werden. Um die Arbeiten abschließen zu können, wird empfohlen diese Ausgaben zu bewilligen. Der Marktgemeinderat beschloss zur Fertigstellung der Renovierung des Dorfstodls die erforderlichen Arbeiten wie beantragt zu genehmigen und billigt einstimmig die überplanmäßigen Ausgaben.

TOP 5 Informationen, Wünsche und Anträge

5.1. Städtebauförderung – ISEK (Auftragserteilung an UmbauStadt für VU) - Der Bürgermeister informiert, dass nach Rücksprache mit der Regierung und auf Vorschlag von leitender Baudirektorin Birgit Niegl im Beisein von Baudirektorin Wiebke Fett ein Nachtragsangebot von UmbauStadt eingeholt und bereits beauftragt wurde. Das Angebot umfasst die Umnutzungs- und Machbarkeitsstudie zur Liegenschaft Turmgasse 23. Es wurde bereits ein erster Termin mit dem Büro UmbauStadt vereinbart.

5.2. Ausstellung TrÜbPl - Die Ausstellung 88 Jahre TrÜbPl Hohenfels und 75 Jahre US Armee am TrÜbPl findet am 23., 24. und 25.Oktober im Keltensaal statt. Die offizielle Eröffnung ist am 23.10. 2026 um 18.00 Uhr mit geladenen Gästen. Die Einladungen werden demnächst versandt. Der Marktgemeinderat ist ebenfalls wie auch die Bevölkerung zur Eröffnung herzlich eingeladen.

Die Öffnungszeiten sind:

Freitag, 23.10. 2026 ab 17.00 Uhr (18.00 Uhr offizielle Eröffnung – anschließend Bildvortrag)

Samstag, 24.10.2026 ab 14.00 Uhr (Bildvorträge um 15.00 und 19.00 Uhr)

Sonntag, 25.10.2026 ab 14.00 Uhr (Bildvortrag um 15.00 Uhr)

5.3. Erddeponie Markstetten – Sachstand

Die abgeänderte und erneute Beantragung ist

(Fortsetzung auf Seite 6)

(Fortsetzung von Seite 5)

beim Landratsamt eingereicht. Derzeit liegen die Unterlagen beim WWA Regensburg zur Stellungnahme.

5.4. Erddeponie Haarziegelhütte – Sachstand

Das Ingenieurbüro Eder hat beim Landratsamt Neumarkt die Unterlagen zur Nachsorgephase der Deponie eingereicht. Im Jahr 2009 wurde die Stilllegung angezeigt. Auch hier sind die Unterlagen in Rücksprache mit den Behörden in Bearbeitung. Die geschätzten Kosten bei Erfüllung der derzeit vorliegenden Forderungen durch das WWA belaufen sich nach Schätzung des Ingenieurbüros auf rund € 400.000.-. Es wird versucht, eine deutlich günstigere Lösung zu finden, da der Markt nicht in der Lage ist, diese Kosten aufzubringen.

Es wurde nachgefragt, wie der Versuch einer kostengünstigeren Lösung konkret aussehen soll. Hierzu erläuterte 1. Bürgermeister Graf, dass Sickerversuche durchgeführt wurden. Zudem wurden vor etwa vier Jahren Schürfungen in Rücksprache mit den Behörden vorgenommen, um die örtlichen Gegebenheiten zu überprüfen. Dies wurde von einem Baugrundinstitut begleitet. Es wurden keine Fremdstoffe festgestellt. Abweichend von der Planung ist die Böschung zu steil ausgebildet. Diese müsste entsprechend angepasst werden. Eine Änderung der Böschungsneigung wäre jedoch nur mit umfangreichen Erdbewegungen und der Entsorgung des Materials zu realisieren. Die Standsicherheit der Böschung wurde zudem bestätigt. Die hierfür anfallenden Kosten würden sich voraussichtlich im mittleren sechsstelligen Bereich bewegen.

5.5. Thermische Sanierung Grundschule – Sachstand

Die Maßnahme hat begonnen. Im Altbau sind Pausenhofseitig und zur Dekan-Schnitter-Straße teilweise die Fenster ausgetauscht. Ebenso ist im Bereich des Pausenhofs das Gerüst erstellt. Weitere Fenster werden in der KW 41 und 42 geliefert und montiert. Die vorbereitenden Arbeiten (Abbau Beschattung, Umbau Regenablaufrohre, Blitzschutz und Anpassung von Geländern etc.) sind im Gange. Die Arbeiten zur Anbringung des WDVS haben begonnen. Die Fertigstellung der Arbeiten ist abhängig von der Witterung.

5.6. Straßensanierung der GVS bei Granswang in Richtung Gemeindegebiet Beratzhausen

Am heutigen Dienstag wurde der Asphalt eingebaut. Morgen werden die Bankette geschottert. Spätestens am Donnerstag wird die Straße für den Verkehr freigegeben.

5.7. Tillyweg 11

Der Bürgermeister informiert, dass am Donnerstag, den 13.August 2026 die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn eingegangen ist. Der Zuwendungsbescheid für das PflegesoNah-Projekt „Neubau einer Tagespflege mit Begegnungsstätte am Tillyweg 11 Hohenfels“ wurde mit Datum vom 16. September 2026 erstellt und per Mail zugestellt.

5.8. Beteiligung des Marktes Hohenfels an der Windkraftanlage (WKA) bei Hardt - Der Bürgermeister informiert, dass der Markt Hohenfels an der von der Fuchs Energie GmbH im Bau befindlichen WKA im Gemeindegebiet Beratzhausen gemäß dem EEG beteiligt ist. Dier installierte Leistung der Anlage beträgt 1.000 Kilowatt. Die Inbetriebnahme ist im Dezember 2026 vorgesehen. Die Beteiligung beträgt 0.2 ct/ kW/h für die eingespeiste Strommenge. Die Vergütung erfolgt analog der auf das Gemeindegebiet von Hohenfels entfallenden Fläche im Umkreis von 2.500 m um die Nabenmitte (13%). Die Vergütung erfolgt zunächst für 20 Jahre.

Ende der öffentlichen Sitzung war um 19:38 Uhr.

Danach folgte der nichtöffentliche Teil der Marktratssitzung.



Bericht aus der 6. öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates am 20.10.2026

Zunächst begrüßte der Bürgermeister die anwesenden Zuhörer, die Kollegen des Marktgemeinderates, den anwesenden Vertreter der Presse und den stellvertretenden Geschäftsleiter Lukas Wieczorek, welcher zugleich das Protokoll führte. Der Bürgermeister bat zu Beginn der Sitzung um eine Gedenkminute für die Opfer, deren Hinterbliebenen, Arbeitskolleginnen und-Kollegen sowie Freunde und Bekannte. Er dankte in diesem Zusammenhang allen Einsatzkräften und Helfern sowie dem Führungsstab des Landratsamtes.

TOP 1. Genehmigung Tagesordnung und Sitzungsprotokoll - Bürgermeister Christian Graf eröffnete die Sitzung des Marktgemeinderates und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest. Mit der Tagesordnung bestand Einverständnis. Er hielt zudem fest, dass die Sitzungsladung digital erfolgt war und die Niederschrift der 5. öffentlichen Sitzung vom 22.09.2026 digital einzusehen ist. Da es keine Einwände gab, erteilte das Gremium seine Zustimmung.

TOP 2. Vergabebekanntmachungen - Der Marktrat hat im nichtöffentlichen Teil der Marktratssitzung vom 22.09.2026 folgende Beschlüsse gefasst.

TOP 2.1. Bauhofneubau – Gerüstbauarbeiten - Die Gerüstarbeiten wurden auf Grundlage des Angebots vom 14.08.2026 an die Firma Seitz Gerüstbau GmbH aus Pilsach vergeben.

TOP 2.2. Bauhofneubau - Nachtrag zur Regen- und Oberflächenwasservorbehandlung - Die Leistungen für den Nachtrag zur Regen- und Oberflächenwasservorbehandlung wurden auf Grundlage des Angebots vom 21.09.2026 an die Firma Anton Graf Bau GmbH aus Hohenfels vergeben.

TOP 2.3. BG Stetten Winterberg – Nachtragsangebot - Der Auftrag für die lokale Verwertung und den Wiedereinbau von geeignetem Aushubmaterial wurde auf Grundlage des Angebots vom 18.09.2026 an die Firma Brendel Bau aus Regensburg vergeben.

TOP 2.4. Kirche Granswang – Restaurator - Die restauratorische Baubegleitung für die Sanierung der kath. Filialkirche Hl. Dreifaltigkeit in Granswang wurde auf Grundlage des Angebots vom 11.09.2026 an das Büro restaura ratisbona – Astrid Mendes da Vitoria – aus Regensburg vergeben.

TOP 3. Informationen, Wünsche und Anträge

3.1. Ausstellung Truppenübungsplatz - Es erging nochmals der Hinweis, dass am kommenden Wochenende im Keltensaal die Ausstellung 88 Jahre Truppenübungsplatz und 75 Jahre US-Armee in Hohenfels stattfindet.

3.2. Thermischen Sanierung Grundschule – Der Bürgermeister informierte, dass die Arbeiten laut AB Hollweck im Zeitplan liegen. Im Bereich Pausenhof und im Giebelbereich über dem Pultdach sei die Dämmung angebracht. Am Giebel zur Dekan-Schnitter-Straße sind die vorbereitenden Arbeiten abgeschlossen. Der Gerüstaufbau solle am morgigen Mittwoch erfolgen. Der Fensteraustausch erfolge in den nächsten Tagen in Abhängigkeit der Verfügbarkeit derselben.

3.3. Bauhofneubau – Der offizielle Spatenstich ist erfolgt. Die Erd-, Entwässerung- und andere vorbereitende Arbeiten sind seit rund zweieinhalb Wochen in der Umsetzung. Die Auffüllung des ehem. Schönungsteichs läuft parallel. Mit den eigentlichen Hochbauarbeiten ist ebenfalls begonnen worden.

3.4. Windkraftanlage bei Hardt – Bereits am 28 Juli wurde ein Vertrag zwischen dem Markt Hohenfels und der Fuchs Energie GmbH gem. §6 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2023 zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an einer

(Fortsetzung auf Seite 8)

(Fortsetzung von Seite 7)

Windkraftanlage (Neuanlage) geschlossen. Es handelt sich um die WEA nähe Illkofen auf dem Gemeindegebiet des Marktes Beratzhausen. Die Anlage soll im Jahr 2026 noch in Betrieb gehen. Der Markt Hohenfels erhält 0.2 ct / kwh eingespeister Energie. Der Anteil des Marktes beträgt 13.1 % (entsprechend der im Radius von 2.500 m liegenden Gemeindefläche) der Jahresstrommenge von 12 -16 Mio. kwh. Die Laufzeit des Vertrages beträgt mind. 20 Jahre.

3.5. LNI GmbH Kick-Off-Gespräch – Am 07. Oktober fand im Rathaus das Startgespräch zum Breitbandausbau im Gemeindegebiet Hohenfels statt. Die Bauarbeiten selbst werden Mitte 2027 beginnen. Derzeit laufen die Planungen für die Trassenführung sowie die Platzierung von Verteilerschränken und Kabelschächten. Dies in Abstimmung zwischen der LNI GmbH, deren Ingenieurbüro Infrakoop GmbH und der Verwaltung. Im Frühjahr wird rechtzeitig vor dem Baubeginn zu einer Bürgerinformationsveranstaltung eingeladen.

3.6. Friedhof – Malerarbeiten Aussegnungshalle – Es ergeht die Information, dass die Malerarbeiten nach Einholung und Wertung von drei Angeboten an den Malerbetrieb Lindner aus Hemau vergeben worden sind. Die Arbeiten werden zumindest die Fassade betreffend vor Allerheiligen abgeschlossen sein.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung war um 19.19 Uhr.

Im Anschluss fand der nichtöffentliche Teil der Marktratssitzung statt.

(Fortsetzung von Seite 1)

Begrüßung durch den Bürgermeister und einem Grußwort des Landrats wurde symbolisch mit Schaufeln der „Spatenstich“ umgesetzt. Der Bürgermeister wünschte einen unfallfreien Bau, einen guten Fortschritt der Arbeiten und freut sich auf ein Richtfest im Spätherbst. Das Gebäude soll noch vor Wintereinbruch zumindest „regenfest“ sein. Zum Frühjahr 2028 sollen Bauhof und Wertstoffhof bezugsfertig sein.

Bürgerversammlungen – In allen vier Ortsteilen wurden im September die diesjährigen Bürgerversammlungen abgehalten. Der Bürgermeister informierte die anwesenden Bürger mittels einer Power-Point-Präsentation über den Haushalt und die finanzielle Situation der Kommune. Zudem gab es eine Übersicht über statistische Zahlen wie z.B. der Bevölkerungsentwicklung. In einem Jahresrückblick wurden verschiedene Themenfelder mit Bildern beleuchtet. Das Vereinsleben, das Ehrenamt, die Baumaßnahmen, die Tätigkeiten des Bauhofs, Partnerschaften und auch Feiern und Feste standen im Fokus. Im Anschluss hatte „der Bürger“ das Wort. Fragen an den Bürgermeister konnten weitgehend von diesem beantwortet werden. Andere Themen wurden protokolliert um diese im Nachgang zu Klären oder eben abzuarbeiten. Der Bürgermeister bedankt sich in diesem Zusammenhang nochmals bei den Bürgern für deren Interesse, bei seinem Stellvertreter und den Markträten für deren Teilnahme, bei der Presse für deren Berichterstattung und bei den Mitarbeitern der Verwaltung für die Vorbereitung und Begleitung als Protokollführende.

„Endlich Schulkind!“ – Am Dienstag, den 15.09.2026, wurden 20 neue Schulkinder zu Beginn mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Ulrich freudig willkommen geheißen. Anschließend wurden die neuen Erstklässler auch von den Schulkindern und Lehrkräften der Grundschule in Hohenfels mit dem Lied „Dein Lachen macht mich glücklich!“ begrüßt. Nach dem musikalischen Einklang der Schulfamilie richteten auch Schulleiterin Evi Griesbeck und Bürgermeister Christian Graf ein paar herzliche Worte an die Kinder. Zudem gab es auch tolle Geschenke seitens des Bürgermeisters und des

(Fortsetzung auf Seite 9)

(Fortsetzung von Seite 8)

Elternbeirats, über die sich die neuen Schulkinder sehr freuten. Danach ging es dann auch schon mit Schultüte, Schul-T-shirt und Schultasche in die Klassenzimmer der Klasse 1/2a und 1/2b, wo für die neuen Erstklässler die erste Unterrichtsstunde stattfand. Ein gelungener Abschluss fand der Tag bei einigen Leckereien und schönen Erinnerungsfotos der freudigen Schulkinder.



65 Jahre OGV Großbissendorf – Der OGV Großbissendorf konnte sein 65jähriges Vereinsjubiläum feiern. Dazu lud der neue Vorstand Bernhard Birgmeier am 26.September in den Dorfstodl zu einem Ehrenabend mit Weinfest ein. Neben den geladenen Mitgliedern und deren Lebenspartnern waren die örtlichen OGVs und der Bürgermeister geladen. Der Geschäftsführer des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege musste kurzfristig absagen. Nach der Begrüßung durch den Vorstand und dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder stand zunächst ein gemeinsamer Imbiss in Buffetform auf dem Programm. Danach folgten die Ehrungen durch den ersten Vorstand, den bisherigen Vorstand und den Bürgermeister für 25-, 40- und 50-jährige Mitgliedschaft sowie für besondere Leistungen in der Vereinsführung. Der Bürgermeister überbrachte noch die Grüße der Marktgemeinde und zollte den Geehrten für deren langjährige Treue und Verdienste um den Verein seinen Respekt. Nach den Schlussworten des Vorstands wurde noch weit in den Abend hinein in geselliger Runde gefeiert.



Kirwa in Markstetten, Hohenfels und Raitenbuch – In Markstetten beschränkten sich die Kirwa-Aktivitäten dieses Mal auf einen Gottesdienst in der Franziskuskapelle. In Hohenfels wurde hingegen der Tradition Rechnung getragen. Das „Stehlen“ und Vorbereiten des Baumes mit dem anschließenden „Schälen“, das Binden der Kränze und Schmücken derselben und des Gipfels, der Transport mit dem Unimog von Pfarrer Lettner, das Aufstellen mit „Schwalben“ oder auch „Goissn“ weitgehend von Hand, der Kirwa-Ball





(Fortsetzung auf Seite 10)

(Fortsetzung von Seite 9)

organisiert vom FCB-Fanclub in Kooperation mit dem Burschenverein und auch das Bärentreiben wurden traditionsgemäß umgesetzt. Die Gastwirtschaften luden das ganze Wochenende über und am Kira-Montag zur Einkehr ein. Auch in Raitenbuch sorgten die Kirwa-„Moidla“ und Buam für eine zünftige Kirwa. Ein prächtiger Baum wurde „organisiert“, geschmückt und ebenfalls weitgehend mit „Muskelkraft“ aufgestellt. Beim „Wirt“ war zur Einkehr geladen und auch der Bär wurde am Montag durchs Dorf getrieben. Die Bevölkerung nahm regen Anteil am Geschehen und nutzte die Gelegenheit zum Treffen mit Familie, Freunden und Bekannten.

Straße Granswang – Die Gemeindeverbindungsstraße wurde im Bereich ab der Kreuzung mit der Kreisstraße NM 33 bis zur Landkreisgrenze / Gemeindegrenze in Richtung Beratzhausen erneuert. Der Marktgemeinderat entschloss sich zur Umsetzung mit einem Fräsrecycling-Verfahren unter Beimengung von Zement und Polymer. Neben der nicht unerheblichen Kosteneinsparung von rund 50 % gegenüber einer Regelkonformen und normgerechten Bauweise konnte auch die Bauzeit immens verkürzt werden. Obwohl die Asphaltkolonne nicht sofort verfügbar war, konnten die Arbeiten binnen zweieinhalb Wochen umgesetzt werden. In diesem Zuge wurden die Entwässerungsgräben gereinigt, fünf Zufahrten mit Verrohrung instandgesetzt bzw. erneuert und auch im Bankettbereich ein Bodenaustausch durchgeführt, um die Entwässerung des Unterbaus zu ermöglichen. Am 23.Septenber konnte nach dem Einbau der Bankette diese Straße wieder für den Verkehr freigegeben werden. Die Abnahme wurde wenige Tage später durch die Gemeinde durchgeführt. Der Fa. Panmax und den durch Panmax beauftragten Firmen konnte beste Arbeit bescheinigt werden. Eine unkomplizierte, kostengünstige Umsetzung ohne Einschalten eines Ingenieurbüros zwischen den beteiligten Unternehmen und der Gemeinde als Auftraggeber war unisono festzustellen.



Baugebiet Stetten – Winterberg – Im wöchentlichen Rhythmus treffen sich die Vertreter der bauausführenden Firma Brendel-Bau, des Ingenieurbüros Lehner, weiterer Projektbeteiligter wie der ZV zur Wasserversorgung, die für den Breitbandausbau zuständige LNI GmbH, das Bayernwerk und die Vertreter der Gemeinde sowie der Bürgermeister vor Ort zum sog. Jour-Fixe-Termin. Die Arbeiten befinden sich nach wie vor im Zeitplan, das Regenwassersickerbecken ist nahezu fertiggestellt, die Wasserleitung verlegt und ins Netz eingebunden. Auch der Schmutzwasserkanal ist so weit fertiggestellt und die Breitbandinfrastruktur bis zum Erscheinen dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes hergestellt. Die Verlegung der Stromhausanschlüsse und die Oberflächenentwässerung folgen im nächsten Schritt. Danach werden die Straßenbauarbeiten angegangen. Im November soll der Asphalteinbau erfolgen.





Community – Connector – Hohenfels war dieses Mal Gastgeber des in der Regel jährlich stattfindenden sog. Community-Connector. Wegen der Kommunalwahl im Frühjahr sind viele Bürgermeister neu im Amt. Zudem hat auch auf amerikanischer Seite ein großer Wechsel stattgefunden. Deshalb wurde ein weiteres Mal zu diesem deutsch-amerikanischen Austausch eingeladen. Für „die Neuen“ eine gute Gelegenheit zum Kennenlernen. Auf der Tagesordnung standen nach der Begrüßung durch den Bürgermeister, die Garrison Managerin Angela Lane und COL Adam Latham von JMRC zunächst eine kleine Vorstellungsrunde. Danach wurden die maßgeblichen Bauprojekte vorgestellt. Darunter das neue Hotel,

(Fortsetzung auf Seite 11)

(Fortsetzung von Seite 10)

der Neubau des Simulation Centers und die geplante Siedlung mit Wohnhäusern, die Ertüchtigung der Abwasseranlage sowie die Umbaumaßnahmen von Truppenunterkünften. Weiter wurde ein Überblick über die Wohnungssituation und die zukünftigen Bedarfe gegeben. Neben den Wohnungen am Standort selbst sind im Gebiet um den TrÜbPl Hohenfels mehr als 1.000 Wohnungen und Häuser angemietet, welche auch nahezu vollständig belegt sind. COL Adam Latham stellte den Plan der derzeit bekannten und angesetzten Übungen vor, welche in Hohenfels, oder in Zusammenhang mit JMRC zu sehen sind. Fragen zu Problemen mit dem Übungsbetrieb wurden direkt beantwortet. Die Mitarbeiter des Flugplatzes berichteten über die Flugbewegungen und Lärmbeschwerden, welche auf ein Minimum zurückgegangen sind. Mit einem Gruppenfoto und einem „Werbeblock“ des Bürgermeisters für die Ausstellung 88 Jahre Truppenübungsplatz Hohenfels und 75 Jahre US- Armee am TrÜbPl sowie einem gemeinsamen Mittagessen endete der von allen Seiten positiv bewertete Austausch.



Sanierung Altbau Grundschule – Die thermische Sanierung des Altbaus der Grundschule schreitet voran. Nachdem die ersten Fenster getauscht sind, wurde im Pausenhof und an einem Giebel des Altbaus das Gerüst erstellt und mit dem Anbringen des Wärmedämm-Verbundsystems begonnen. Zuvor waren die Beschattung, Regenfallrohre und Geländer etc. abzubauen und neue Fensterbänke zu montieren. Sofern es die Witterung zulässt, sollen diese Arbeiten einschließlich Putz und Anstrich sowie die erforderlichen Nebenarbeiten (Metallbau, Beschattung, Blitzschutz…) bis zum Ende des Jahres abgeschlossen sein.



US Army – General Terry R. Tillis hat auch heuer wieder zum Jazz BBQ nach Grafenwöhr geladen. Witterungsbedingt fand die Veranstaltung nicht im Garten, sondern in der Scheune (Barn) neben dem Forsthaus statt. Nach der Begrüßung durch den General und dessen Stellvertreter, CSM Michael D. Sanchez, in der auch auf die aktuelle Lage eingegangen wurde, waren die Gäste zu einem vorzüglichen BBQ mit Jazz-Livemusik geladen. Bürgermeister und Landräte sowie Vertreter von Landes- und Bundesbehörden sowie der Staatskanzlei und Führungskräfte der US-Armee sowie deren Partner konnten in geselliger Runde sich über private, politische und gesellschaftliche Themen in einem großartigen Ambiente austauschen. Der Landkreis Neumarkt war durch stellvertretenden Landrat Dirk Lippmann und den Hohenfelser Bürgermeister vertreten.



Jahreshauptversammlung VdK – Der Ortsverband des VdK Hohenfels hatte seine Mitglieder am 20. September 2026 in das Gasthaus „Zur Taverne“ zur JHV geladen. Programmpunkte waren neben der Begrüßung und dem Totengedenken die Berichte der Vorsitzenden und des Kassiers die Ehrung langjähriger Mitglieder und Neuwahlen.

(Fortsetzung auf Seite 12)

(Fortsetzung von Seite 11)

Petra Heimerl-Schötz übernimmt von Krimhilde Schreglmann den VdK als Vorsitzende. Stellvertreter, Kassier und Schriftführer wurden bestätigt. Die Vertretung der Frauen übernimmt Krimhilde Schreglmann. Neue und zusätzliche Beisitzer sind Rosmarie Freimann sowie Franz Köttner. Die Kreisvorsitzende Antje Dietrich, welche auch die Wahl leitete, überbrachte die Grüße des Kreises. Der Bürgermeister übermittelte den Dank und Gruß der Kommune für das Engagement des Vereins bei kommunalen und kirchlichen Veranstaltungen.



Kriseninterventionsteam Parsberg – Das Kriseninterventionsteam KIT Parsberg hat zu seinem 2. Symposium in den großen Saal des Landratsamtes zum Erfahrungsaustausch eingeladen. Es wurden aktuelle Herausforderungen, praxisnahe Ansätze für die Zusammenarbeit in komplexen Einsatzlagen (Großschadensereignisse) im Rahmen von Fachvorträgen und im Austausch mit Expertinnen und Experten beleuchtet. Landrat Meier übermittelte die Grüße des Landkreises. Vertreter von THW, Polizei, BRK, Feuerwehr und der Deutschen Bahn waren als Referenten und Gesprächspartner vor Ort. Auch einige Bürgermeister haben sich hierzu Zeit genommen um im Austausch zu bleiben.



Gospelgottesdienst und Weißwurstfrühstück – Der Kirchenchor unter Leitung von Heide Burkhart gestaltete am 27. September den Sonntagsgottesdienst mit Gospelgesang. Begleitet wurden Sie von Franz Prechtl sen. und jun. am E-Piano und Cajon. Im Anschluss lud der Pfarrgemeinderat unter Leitung der Vorsitzenden Roswitha Spangler ins Pfarrheim zum Weißwurstfrühstück ein. Frische „Weiße“, aber auch „Saure Zipfel“ und Brezen wurden angeboten. Nicht nur der Gottesdienst war gut besucht, auch der Pfarrsaal konnte dem Ansturm nicht standhalten. Da das Wetter mitspielte, wurde kurzerhand im Freien aufgetischt, um allen Besuchern Platz zu bieten.



NM Arge 10 - Die Bürgermeister der ILE Arge 10 – Gemeinden trafen sich zu einer Lenkungsgruppensitzung am 30.September im Rathaus in Breitenbrunn. Auf der Tagesordnung standen der Aufruf zum Regionalbudget 2027, das Seniorenkonzept, „Streuobst für Alle“ und das Kompensationsmanagement. Im Anschluss standen noch die Besichtigung von zwei Kleinprojekten an. Die XXL-Hängematte am Kreuzberg in Dietfurt sowie die Outdoor-Kegelbahn am Petersberg in Waldkirchen bei Seubersdorf.



(Fortsetzung auf Seite 13)

(Fortsetzung von Seite 12)

Landschaftspflegeverband Berching – Der Landschaftspflegeverband hatte am 05. Oktober zu seiner Jahreshauptversammlung in den Gasthof „zur Post“ nach Berching geladen. Landrat Martin Meier begrüßte in seiner Eigenschaft auch als Vorsitzender des Verbandes die zahlreich erschienenen Mitglieder. Darunter waren die meisten Bürgermeister der Landkreiskommunen, viele private Mitglieder, Sponsoren aus der Wirtschaft und auch Landwirte, welche das „Fundament“ des Verbandes bilden. Werner Thumann, seines Zeichens Geschäftsführer des Verbandes, berichtete mit seinem Mitarbeiterstab über das zurückliegende Verbandsjahr und die Aktivitäten. Die Vorstandschaft konnte vorbehaltlos entlastet werden, die Kasse war tadellos geführt. Im Anschluss bestand Gelegenheit zum Austausch in lockerer Atmosphäre.



Dienstjubiläum Bücherei – Seit 25 Jahren führen Klaudia Laßleben und Rosi Freimann die Gemeindebücherei. In den Jahren davor waren sie bereits ehrenamtlich in diesem Bereich tätig. Eine beachtliche Zeit, in welcher neben Beruf und Familie diese Aufgabe zuverlässig erledigt wurde. Eine der Damen war und ist immer zuverlässig zu den Öffnungszeiten vor Ort, um die Ausleihe und Rückgabe der Medien zu ermöglichen. Vor allem die Kinder, aber auch die Erwachsenen machen gut vom Angebot Gebrauch. Die Kinder der Schule besuchen regelmäßig am Dienstagmorgen die Bücherei mit den Lehrkräften. Lesen informiert, vermittelt Wissen und unterhält. Zum Aufgabenfeld der Damen zählen nicht nur der Verleih, sondern auch der „administrative Teil“ in Form von Verwaltung und Bestandspflege der Medien. Auch die Beschaffung von neuem „Material“ gehört zum Aufgabenbereich der beiden Damen. Eine Fahrt in die Bezirkshauptstadt und ein „Stadtbummel“ zu einem namhaften Verlags- und Handelshaus eingeschlossen. Somit bildet die Bücherei einen wichtigen Baustein im Sektor Bildung und Erziehung. Eine interessante Aufgabe, für die unsere Gemeinde auf der Suche nach potentiellen Nachfolgern ist. Geschäftsleiterin Latoya Gruner und der Bürgermeister bedankten sich für die langjährigen, treuen „Dienste“ für die Kommune und deren „Kunden“ bei den Damen mit einem Blumenstrauß.



Laber-Naab-Infrastruktur (LNI) GmbH – Die LNI hatte seine Gesellschafter, insgesamt die Bürgermeister von 47 Kommunen aus den Landkreisen Neumarkt und Regensburg sowie die Landrätin des Landkreises Regensburg, am 06. Oktober in den Tech-Campus zu einer Gesellschafterversammlung in hybrider Form geladen. Der Veranstaltung vorangegangen war eine Aufsichtsratssitzung. In der Gesellschafterversammlung wurde der Baufortschritt in den einzelnen Bauregionen, den sogenannten Clustern West, Nord und Süd vorgestellt. Themen waren die Feststellung des Jahresabschlusses 2025, der Stand von Finanzierungsthemen sowie die Gelegenheit für Fragen.

(Fortsetzung auf Seite 14)

(Fortsetzung von Seite 13)



Ausbildungsmesse im Landkreis Neumarkt – Die diesjährige Ausbildungsmesse fand am 14. Oktober im Rahmen der Wirtschaftsförderung im Landkreis Neumarkt im Staatlichen Berufsschulzentrum Neumarkt statt. Schulleiter Oberstudiendirektor (OStD) Wolfgang Pröbster eröffnete die Ausstellung und begrüßte den Hausherrn, Landrat Martin Meier, den Neumarkter Oberbürgermeister sowie zahlreiche Bürgermeister, Vertreter von Behörden, der Wirtschaft, Körperschaften, die anwesenden Schülerinnen und Schüler sowie die Vertreter des Lehrkörpers. Über 70 Unternehmen präsentierten sich und ihr Ausbildungsplatzangebot. Bei einem kleinen Messerundgang mit Besuch der Werkstätten und offenen Klassenzimmer wurde den Rundgangteilnehmern ein Einblick in das aktuelle Geschehen gewährt. Im Anschluss bestand noch Gelegenheit zum Austausch.



Kleintierzuchtverein (KTZV) – Der KTZV Hohenfels eröffnete am 17. Oktober seine diesjährige offene Geflügelschau. Nicht nur die Züchter selbst waren erschienen, auch eine Delegation der Kleintierzüchter aus unserer Partnergemeinde Strasice waren aus Tschechien angereist. Nach der Eröffnung der Jubiläumsschau durch Vorstand Benjamin Zitzelsberger, der KTZ feierte in diesem Jahr sein 40jähriges Bestehen, überbrachte der Bürgermeister die Grußworte der Gemeinde. In geselliger Atmosphäre bei Kaffee, Kuchen, einer Brotzeit und auch einer guten „Halbe“ war Gelegenheit nicht nur zum Austausch der Züchter und Kleintierkenner, sondern für alle Besucher der Ausstellung. Die Gemeinde hat auch dieses Jahr wieder die Lagerhalle des Bauhofs für die Ausstellung zur Verfügung gestellt und bedankte sich bei allen Aktiven für deren Einsatz und auch die Pflege der Partnerschaft mit Strasice.



Obst- und Gartenbauverein Hohenfels – Der OGV Hohenfels hat am 18.Oktober zur Jahresabschlussversammlung in das Gasthaus „Zur Taverne“ geladen. Vorstand Niko Lindemann konnte neben der Vorstandschaft und den Mitgliedern Frau Theresa Linhard vom Sachgebiet „Gartenkultur, Landespflege und Umweltbildung am Landratsamt Neumarkt“ sowie den Bürgermeister begrüßen. Der Vorstand ließ das vergangene Vereinsjahr Revue passieren, Frau Linhard referierte zum Thema „Mut zur Unordnung im Garten“ und der Bürgermeister überbrachte die Grüße der Gemeinde. Bei Kaffee und Kuchen klang der Nachmittag in geselliger Runde aus.

(Fortsetzung auf Seite 15)

(Fortsetzung von Seite 14)



Friedhof – Noch vor Allerheiligen soll die Aussegnungshalle einen neuen Anstrich erhalten. Der Marktrat begutachtete dies bereits im Rahmen der Ortsbegehung. Nachdem nach einer Angebotseinholung und Wertung der Angebote die Arbeiten vergeben werden konnten, sind die Arbeiten bereits begonnen und werden wohl bei Erscheinen dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes auch abgeschlossen sein. Parallel dazu oder im Nachgang werden auch die Räume des Gebäudes mit einem neuen Innenanstrich versehen sowie Türen und Fenster abgeschliffen und gestrichen.



Abschluss Ferienprogramm – Die Gemeinde und der Jugendpfleger haben auch in diesem Jahr wieder die Veranstalter der Ferienprogrammpunkte des Hohenfelser Ferienprogramms zu einer Abschlussveranstaltung mit „Nachlese“ und einem Essen als „Dankeschön“ eingeladen. Im Gasthaus „Zur Sonne“ bei Evi und Freddy Witka traf man sich am 21.Oktober. Jugendpfleger Nico Billic präsentiert die Hohenfelser Programmpunkte in einer Power-Point-Präsentation und ging auf die überregional angebotenen Veranstaltungen ein. Der Bürgermeister bedankte sich im Namen der Marktgemeinde bei allen Veranstaltern für deren Engagement, deren Zeitaufwand und auch den materiellen Einsatz. Jonas Mirbeth war ebenso mit dabei als ehemaliger gemeindlicher Jugendbeauftragter wie Lukas Ring in „Doppelfunktion“ als Veranstalter und als neuer Jugendbeauftragter der Marktgemeinde. Claudia Zeitler vertrat die Verwaltung als „Bindeglied“ zwischen Veranstaltern, Jugendpfleger und Jugendbeauftragten. Nach der Gelegenheit zur „Manöverkritik“, welche positiv zu sehen ist, unterhielt man sich in geselliger Runde bei einem guten Abendessen.

Laber-Naab-Infrastruktur (LNI) GmbH – Das Startgespräch (Kick-Off) für den Breitbandausbau im Gemeindegebiet Hohenfels fand am 07. Oktober im Rathaus statt. Vertreter der LNI GmbH, des Ingenieurbüros Infrakoop, das Bauamt und der Bürgermeister besprachen den bevorstehenden Infrastrukturausbau. Es wurden die ersten Planungen vorgestellt, welche mit der Gemeinde abzustimmen und weiterzuentwickeln sind. Auch der Zeitrahmen des Ausbaus wurde besprochen. Aus derzeitiger Sicht werden die Arbeiten Mitte 2027 beginnen. Die Arbeiten werden über einen Zeitraum von gut zwei Jahren, also bis in das Jahr 2029 hinein, dauern. Da der nächste POP (Point of Present) -Standort in Kallmünz ist, wird der Ausbau von dieser Seite aus erfolgen, um sukzessive dann die Glasfasern ins neue Netz einblasen zu können. In diesem Zuge sind bereits Mitarbeiter der Infrakoop unterwegs, um sich vor Ort ein Bild auch über die Anbindung der einzelnen Häuser und Liegenschaften zu machen. Der Ausbau bis ins Haus (FTTH, Fiber to the House) ist für die Eigentümer kostenlos. Sobald die Planungen fortgeschritten sind, werden vor Ort die Hausanschlüsse mit den Eigentümern festgelegt. Im Frühjahr 2027 wird eine Informationsversammlung stattfinden. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.



(Fortsetzung auf Seite 18)

Hohenfelser G´schicht´n

Von Archivpfleger Albert Vogl

Hausgeschichten Teil V

1. Das „Sodamannhaus“ im Lobenstein, heute Lobenstein 18

Das Haus war früher ein kleines Hütterl mit Strohdach. Der Name „Sodamann“ soll seine Herkunft daher haben, weil der frühere Besitzer vor etwa 140 Jahren mit Soda gehandelt haben soll, daher „Sodamann“. Anno 1890 hatten die Eheleute Georg und Anna Hummel das Häuserl in Besitz. Vor dem 2. Weltkrieg verkauften es die Hummel an die Frau Schmidt (Wölflmutter), welche das Haus abbrechen ließ und das heutige Haus erbaute. Die Hummel kauften das frühere „Schneidergirglhaus“. Frau Schmidt verkaufte später ihr Haus an die Familie Hanf. Die Hanf verkauften es wieder an die Eheleute Karl und Franziska Spangler. Seit dem Besitzwechsel von Hanf auf Spangler ist der Name „Sodamann“ erloschen. Von Karl Spangler ging das Haus dann auf Josef Spangler über.

2. Das „Schneidergirglhaus“ im Lobenstein

Das „Schneidergirglhaus“ hatte früher ein Schneider namens Girgl in Besitz. Vor 130 Jahren heiratete eine Tochter den Bauernsohn Michael Fischer aus Schwendt bei Hohenburg. Anfang des 20. Jahrhunderts verkauften die Fischer das Haus und zogen nach Gunzenhof. Besitzer wurden dann der schon erwähnte Georg Hummel mit Frau. Nach dem 1. Weltkrieg übernahm dann der junge Georg Hummel mit der Anna Wolfsteiner das Haus. Beide vertauschten später ihr Haus mit dem Gütler Alois Böhm von Hirschstein. Nach einem Vierteljahr wurde der Kauf wieder rückgängig gemacht, weil sich die Hummel in Hirschstein nicht eingewöhnen konnten. Damit der Rücktausch geschehen konnte mussten die Hummel ein Stück Feld an den Böhm abtreten. Die Hummel übergaben dann ihr Anwesen an ihren Sohn, welcher es verkaufte an die Frau Reisinger und sich ein neues Haus auf der Breitensiedlung baute. Er heiratete dann die Dienstmagd Münz von hier. Die beiden alten Hummel verstarben bald nach dem Umzug ins neue Haus.

3. Das „Keilhaus“ im Lobenstein

Das einstige „Keilanwesen“, früher mitten im Lobenstein gelegen auf der rechten Seite, wenn man den Lobenstein hinauffährt, umfasste im Jahr 1895 einige Tagwerk Ackerland, welche zur Ernährung der Familie und zur Erhaltung des Anwesens nicht ausreichten. Der damalige Besitzer Anton Keil war gezwungen, nebenbei noch einer anderen Beschäftigung nachzugehen. Einige Tage war er bei den Viehaufkäufern und Metzgern beschäftigt, das gekaufte Vieh bei den Bauern zu holen. Er arbeitete auch bei anderen Landwirten mit. Auf solche Weise sicherte Keil den Lebensunterhalt seiner Familie. Keil war ein fleißiger, strebsamer, kluger Mann und allseits beliebt. Er stammte aus Machendorf. Durch den Ankauf von Feldern und Wald vergrößerte er seinen landwirtschaftlichen Besitz. Im Jahre 1921, nach seinem Tode, übergab die Witwe ihrer Tochter Maria das Anwesen, welche den Bauernsohn Heinrich Reisinger von Oberwahrberg heiratete. Die junge Familie Reisinger war ebenfalls strebsam und klug. Leider wurde das glückliche Band bald zerrissen, denn Reisinger fand im 2. Weltkrieg den Tod. Er hinterließ seine Witwe und vier Kinder. Die Witwe bewirtschaftete ihren Betrieb mit den Kindern weiter. Die Kinder wurden so schon frühzeitig zur Arbeit herangezogen. Die Familie konnte den landwirtschaftlichen Betrieb erweitern und machte ihn so existenzfähig. Im Jahre 1958 übergab die Witwe Reisinger ihrem Sohn Anton und seiner Braut, einer geborenen Bauerntochter von Eichensee bei Hörmannsdorf, ihr Anwesen.

4. Das „Kinihaus“ im Lobenstein

Wo der Name „Kini“ herstammt, ist in Hohenfels nicht mehr bekannt. Man weiß nur, dass man die Besitzer um 1890 die „Kini“ geheißen hat. Der Schreibname der “Kini“ war aber Witt. Später vertauschten die „Kini“ ihr Haus mit dem des Maurers Peraß, das auf dem kleinen Felsen rechts vom Pfarrhof gewesen sei. Peraß arbeitete als Maurer und im Winter als Brauereiarbeiter im Kommunbrauhaus. Im Jahre 1909 übergab Peraß sein Haus seiner Tochter und das Haus ging dann auf die Eheleute Peter Reindl und Frau Margret über. Reindl hatte keinen erlernten Beruf und musste als Hilfsarbeiter tätig sein. Später

(Fortsetzung auf Seite 17)

(Fortsetzung von Seite 16)

verkauften dann die Reindl ihren Besitz an den Maurer Anton Lutz und seine Frau, eine geborene Hiltl von hier. Die Reindl verzogen dann nach Burglengenfeld und Reindl fand dort eine Dauerarbeit im Zementwerk. Die Lutz wirtschafteten bis zum Tode des Lutz weiter und nachher lebte die Frau Lutz mit ihrer Rente und der Unterstützung des Sohnes weiter.



Gelaufene Ansichtskarte von Hohenfels aus dem Jahr 1961 mit Blick in Richtung Lobenstein



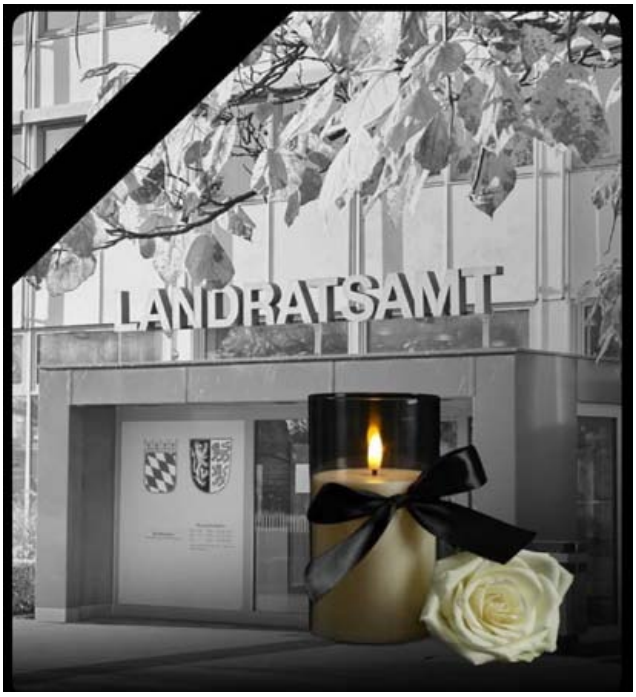
Krippenausstellung

Im Rahmen des Weihnachtsmarktes findet auch in diesem Jahr wieder eine Krippenausstellung im Pfarrheim statt. Da jede Krippe ein Unikat ist und die meisten eine Geschichte erzählen könnten, ob selbst gebaut oder vom Opa vererbt, wäre es schön, wenn viele Krippenbesitzer bereit wären ihre Krippe auszustellen. Erst die Vielzahl der unterschiedlichen Exemplare garantiert eine besondere Krippenausstellung.

Bei Interesse bitte melden bei Reinhold Kollroß, Tel. 09492-6830, 0151-6512982 oder Mail reinhold.kollross@t-online.de

(Fortsetzung von Seite 15)

Tote bei Waffenkontrolle im Landkreis – bei einem Kontrolltermin durch Mitarbeiter des Landratsamtes kam es am Donnerstag, den 08. Oktober zu einem Vorfall in Berngau bei Neumarkt mit zwei getöteten Personen. Zwei Mitarbeiter des Landratsamtes Neumarkt waren zu einer routinemäßigen Kontrolle im Außendienst unterwegs und wurden von einem 60jährigen bei der Ausübung ihrer beruflichen Tätigkeit niedergeschossen. Zum Tathergang wird weiter ermittelt. Es gilt unser Aufrichtiges Mitgefühl den Hinterbliebenen, Freunden und Bekannten der beiden Opfer, den Arbeitskolleginnen und Kollegen im Landratsamt, der Behördenleitung und dem Landrat. Für Berngau, den Landkreis und unser Land ein „schwarzer" Tag, eine nicht in Worten zu fassende Tat, welche nicht erklärt werden kann. Als äußeres Zeichen des Mitgefühls war der Bürgermeister mit zahlreichen Kollegen und Mitgliedern des Kreistages, Vertretern der Politik und Mitarbeitenden des Landratsamtes am 10. Oktober ins Landratsamt gefahren, um sich in die Kondolenzbücher für die Familien der beiden Opfer einzutragen. Im Namen der Marktgemeinde wie auch persönlich eine kleine Geste der Solidarität. Beten wir für die Hinterbliebenen, gedenken wir der beiden Opfer, danken wir dem Krisenmanagement in der Verwaltung des Landratsamtes unter Landrat Meier und zollen wir unseren Respekt und Dank allen beteiligten Einsatzkräften und unterstützenden Personen.



Zum Volkstrauertag am 15.11.2026 ergeht herzliche Einladung zur Teilnahme an die gesamte Bevölkerung

OPEL
SUZUKI
AUTOHAUS Mösel GmbH

- Unfallinstandsetzung - Lackiererei
- Ersatzteile
- Service- und Mietwagen
- TÜV / AU 5 x wöchentlich
- Waschanlage
- Jahres-/Halbjahreswagen
- spezielle Anfertigung für Oldtimer (Karosserie)
- Klima- und Glasservice

Wischenhofener Str. 2 · 93182 Heitzenhofen · Tel. 0 94 73 - 13 07 · Fax 0 94 73 - 86 57

4-Zimmerwohnung zu vermieten

mit Abstellraum und Kfz-Stellplatz.

Die Wohnung befindet sich im EG

und ist ca. 113 m² groß. Kaltmiete: 735,00 € + 300,00 € NK

Bei Interesse und weiteren Fragen bitte bei der Hausverwaltung melden: Telefon: 09473/950 900 Mail: druenkler@t-online.de

Service- und Telefonverzeichnis

Stand ab 01.11.2026

Marktverwaltung

Pfarrer-Ertl-Platz 3
92366 Hohenfels
Telefon 09472/9401-0
Telefax 9401-94
Internet: www.markt-hohenfels.de
E-Mail: info@markt-hohenfels.de

Erster Bürgermeister
Christian Graf
Telefon 09472/9401-21
E-Mail: buergermeister@markt-hohenfels.de

Vorzimmer/Mitteilungsblatt
Claudia Zeitler
Telefon 09472/9401-21
E-Mail: vorzimmer@markt-hohenfels.de
E-Mail: mitteilungsblatt@markt-hohenfels.de

Geschäftsleitung/Standesamt
Latoya Gruner
Telefon 09472/9401-22
E-Mail: geschaeftsleitung@markt-hohenfels.de
standesamt@markt-hohenfels.de

Bauamt
Lukas Wieczorek
Telefon 09472/9401-23
E-Mail: bauamt@markt-hohenfels.de

Kämmerei
Christiane Walter
Telefon 09472/9401-41
E-Mail: kaemmerei@markt-hohenfels.de

Kassenwesen
Tanja Kellner
Telefon 09472/9401-42
E-Mail: kasse@markt-hohenfels.de

Einwohnermeldeamt / Passangelegenheiten
Irmgard Bayerl
Telefon 09472/9401-31
Dominik Söllner
Telefon 09472/9401-49
E-Mail: ewo@markt-hohenfels.de

Öffnungszeiten Marktverwaltung

Montag bis Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Montag	13.30 - 15.30 Uhr
Donnerstag	13.30 - 17.30 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Eltern-Kind-Gruppe Hohenfels
Marion Ferstl
Tel.: 0151-21096345
Treffen: nach tel. Rücksprache
Dienstag 08.30 - 10.30 Uhr

Gemeindlicher Jugendpfleger
Nico Bilic
Telefon: 0151-72472620
E-Mail: jugend@markt-hohenfels.de
Sprechzeiten im Rathaus:
nach Vereinbarung

Notruftafel

Polizei	110
	09492/9411-0
Feuerwehr	112
Rettungsdienst BRK	112
Ärztl. Bereitschaftsdienst:	116117
Störung Strom	0941/28003366
Störung Gas	0941/28003355
KD-Center Bayernwerk Pbg.	09492/950-0
Störung Telefon	0800/3301000
ZV Laber-Naab	09493/94140

Allgemeine Öffnungszeiten

Pfarrbüro
Telefon 09472/276

Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag	17.30 - 19.30 Uhr

Bücherei/Kommunbrauerei
Klaudia Laßleben u.
Rosemarie Freimann
Telefon 09472/907671
E-Mail:
buecherei@markt-hohenfels.de

Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Samstag	17.00 - 19.00 Uhr

Kläranlage/Wertstoffhof 01. November - 30. April

Di. und Do.	09.30 - 10.30 Uhr
Samstag	09.30 - 11.00 Uhr

Post-Shop Hohenfels
Turmgasse 5
Telefon: 09472/90 79 170

Montag bis Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.	14.00 - 17.00 Uhr
Samstag	08.00 - 11.00 Uhr

Sparkasse
Telefon 09181/210-0

Freitag	09.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 16.30 Uhr
Mo., Di., Mi., Do.	Geschlossen

Raiffeisenbank
Telefon 09472/600

Schalteröffnungszeiten

Mo. und Do.	08.30 - 12.30 Uhr
und	13.30 - 16.30 Uhr
Di., Mi., Fr.	Geschlossen

BRK Hohenfels/Seubersdorf - Ambulante Pflege
Telefon 09492/906025
oder 0171/9734345

Sprechzeiten: Mo. 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Büroadresse:
Rotkreuzstraße 4, 92331 Parsberg

Ärzte

Facharzt für Allgemeinmedizin
Hubert Kleindienst
Pfarrer-Ertl-Platz 2
Telefon 09472/201
Telefax 09472/910289

Mo. - Fr.	08.00 - 12.00 Uhr
Mo. und Do.	14.30 - 16.00 Uhr
Di.	16.00 - 18.00 Uhr

Zahnarzt
Dr. Ehrnsberger
Asamstr. 16
Telefon 09472/757

Mo., Di., Do., Fr.	08.00 - 12.00 Uhr
Mo., Do., Fr.	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	16.00 - 20.00 Uhr

Psychotherapeutische Praxis für Kinder und Jugendliche
Ilonka Strobl-Schaul
Frauenboden 11, Großbissendorf,
Tel.: 09472-907657
Termine nach Vereinbarung

Ergotherapie Hohenfels
Elisabeth Hollweck
Auf der Breiten 36, Hohenfels
Tel.: 0155-62657853
oder 09472-7539990


Einladung zum
JOHANNISFEUER
2026
Freitag, 06. November
18:30 Uhr
Sportplatz Haarziegelhütte
Auf euer Kommen freut sich der BV Hohenfels

WIR SIND NM-ARGE 10!

NM | Arge 10
Der östliche Landkreis – Eine starke Allianz!

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER

die kommunale Allianz hat mit der Bedarfsplanung „Wohnen und Leben im Alter“ begonnen und wird dabei von der AfA GmbH (Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung) unterstützt. Im Herbst ist dazu eine Bürgerbefragung geplant. Bewohner*innen ab 60 Jahren werden durch eine Zufallsstichprobe (jede zweite Person) zur aktuellen Wohn- und Lebenssituation und künftigen Vorstellungen/Wünschen befragt. Beteiligen Sie sich gerne!
Die Ergebnisse fließen in ein Konzept ein, welches das Ziel hat, Bedarfe zu eruieren und infolge dementsprechende Maßnahmen in den Gemeinden zu planen. Auch Fachstellen, Ehrenamtliche und weitere Institutionen können sich beim Konzept einbringen. Dazu ist ein Expertenworkshop im Frühjahr 2027 angesetzt.

Ihr Team der ILE NM-Arge 10



Foto: Magdalena Kaindl

Auftaktworkshop zum Seniorenkonzept im Juli

KONTAKT: LISA POLL
Umsetzungsmanagement
Tel. 09 18 6/90 99 57 9
Mail. info@nm-arge10.de
Web. www.nm-arge10.de

Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

ILE NM-Arge 10 · c/o Gemeinde Berg · Herrnstraße 2 · 92348 Berg b. Neumarkt i.d.OPf.

Jagdgenossenschaft
Raitenbuch

Einladung der Jagdgenossen
zum Jagdessen

Am Freitag den 13.11.2026 um 19:30 Uhr

in Gasthaus Spangler

Anmeldung unter

Tel: 09472/248 Gasthaus Spangler
Anmeldeschluss ist der 05.11.2026

Suche zuverlässige Putzfrau
für Haus und Praxis
in Großbissendorf.
Ca. 5 Stunden pro Woche,
gute Bezahlung.

Tel: 09442/8739380
Bitte auf AB sprechen.

DANKSAGUNG

Ein herzliches “Vergelt’s Gott” allen Verwandten und Bekannten,
die unserer lieben Mutter und Oma

Margareta Zeitler

die letzte Ehre erwiesen und ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben.

Ein besonderer Dank gilt Pfarrer Markus Lettner für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung
sowie beiden Mesnern Angelika Straka und Georg Stadlmeier.
Vielen Dank und Respekt dem Team des Pflegeheims Phönix Seubersdorf, dem Dialysezentrum Krankenhaus Neumarkt,
der Arztpraxis Dr. Kleindienst mit Team und Frau Dr. Uhl für die ärztliche Betreuung.
Herzlichen Dank auch dem Kath. Frauenbund, dem OGV und VDK Hohenfels für die Begleitung zur letzten Ruhestätte.
Besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Landfried für die fürsorgliche Begleitung und würdevolle Beerdigung.
Ferner möchten wir noch Danke sagen dem Gasthaus Franziska Gassner mit Team für die gute Bewirtung.

Hohenfels im September 2026

die Töchter mit Familie

Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz Presseinformation

„Ihr Wald fit für die Zukunft“

Online-Info für Waldbesitzer am 23. November

Was bedeutet der Klimawandel für meinen Wald? Wie kann ich den Wert meines Waldbesitzes erhalten und ihn für die nächste Generation sichern? Und wie kann die Verwaltung für Ländliche Entwicklung dabei unterstützen? Die Bayerische Verwaltung für Ländliche Entwicklung zeigt in einer kostenfreien Online-Veranstaltung am 23. November um 19 Uhr, welche Möglichkeiten sie bietet, um die Bewirtschaftung von Waldgrundstücken zu erleichtern und damit gute Voraussetzungen für einen zukunftsfähigen Wald zu schaffen. Im Mittelpunkt stehen die Fragen:

- Was kann eine Waldneuordnung für meinen Waldbesitz leisten?
- Wann kann ein Freiwilliger Landtausch eine Lösung sein?
- Wie können Grundstücke besser erschlossen und ungünstige Eigentumsstrukturen verbessert werden?
- Wie laufen die Verfahren ab und was bedeuten sie für mich als Eigentümer?



Die Moderation übernehmen Kerstin Walch vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz sowie Johannes Krüger vom Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken.
Eine Anmeldung ist möglich bis zum 18. November unter:
https://veranstaltung-stmelf.ventari.de/microsite/index.cfm?l=1842&sp_id=1
Bildnachweis: Holger Stiegler, ALE Oberpfalz V.i.S.d.P. Holger Stiegler, Falkenberger Straße 4, 95643 Tirschenreuth, Tel. 09631 7920-123, Fax -601

12. Rechberger Adventsmarkt am 15.11.2026

im Garten des Rechberger Hofs

Ab 11.00 Uhr öffnen für Sie die Adventshütten
und die Ausstellung im 1. Stock unserer Hobbykünstler*innen mit Krippenausstellung

Auch dieses Jahr gibt´s eine Tombola mit vielen tollen Preisen, gestiftet von den Ausstellern! Der Erlös geht an die First Responder Gruppe der FFW Rechberg und die Kinderfeuerwehr „Feuerfunken“ der FFW Rechberg & Oberpfraundorf

Ab 14.00 Uhr erwartet die Mutter-Kind-Gruppe die kleinen Besucher*innen in der Bastelecke (in der Adventshütte)

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.
Mit kalten und warmen Getränken, Schmankerl von Grill und Backofen und süßen Köstlichkeiten ist für Jeden etwas dabei.

Auch der Nikolaus wird uns besuchen, darum lassen Sie sich von uns auf die „Stade Zeit“ einstimmen.

Auf Ihr Kommen freuen sich
Fam. Schmidmeier & Bauer mit Team
die Feuerwehr Rechberg
der Dorfverein
und alle Aussteller*innen



„Gewalt kommt mir nicht in die Tüte“

Unter diesem Motto startet im Landkreis Neumarkt wieder die Bäckertütenaktion. SafeSpace Neumarkt e.V., die Gleichstellungsstelle des Landkreises, die Ansprechpartner in den Gemeinden und die Bäckerinnung setzen sich gemeinsam dafür ein, das Thema häusliche Gewalt sichtbar zu machen.



In den teilnehmenden Bäckereien werden Backwaren am 25.11., zum Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen, in speziell bedruckten Tüten verkauft. Auf den Tüten stehen Kontaktdaten lokaler Hilfsstellen, sodass Betroffene im Alltag unauffällig an Unterstützung gelangen können. Häusliche Gewalt betrifft Menschen aus allen gesellschaftlichen Schichten, oft bleibt sie im Verborgenen. Die Aktion soll Mut machen, sich Hilfe zu holen, und gleichzeitig zeigen, dass niemand mit diesem Thema allein ist.

Wer selbst betroffen ist oder eine betroffene Person im Umfeld kennt, findet auf den Tüten sowie über die Gleichstellungsstelle des Landkreises Neumarkt weiterführenden Informationen und Ansprechpartnerinnen.

INNENAUSBAU
WEBER MANUEL
Ihr Experte für Trockenbau & Innenausbau



TROCKENBAUARBEITEN
- Errichtung von Trennwänden
- Deckenabhängungen
- Vorsatzschalen
- Dachgeschossausbau

DECKEN- & WANDGESTALTUNG
- Akustikdecken
- Design- & Lichtdecken
- Brandschutzdecken
- Spachtelarbeiten (Q1–Q4)
- Schallschutzlösungen

BODEN & AUSBAUARBEITEN, SANIERUNG & MODERNISIERUNG
- Trockenestrich
- Bodenbeläge
- Unterkonstruktionen
- Türen in verschiedenen Ausführungen

BRANDSCHUTZ
- F30 – F90 Konstruktionen
- Brandschutzverkleidungen

Kompetenz. Qualität. Ihr Zuhause.

INNENAUSBAU WEBER MANUEL
TROCKENBAU & INNENAUSBAU
92366 Hohenfels

Tel.: 0173 7964672
E-Mail: innenausbau.weber@yahoo.com
Instagram.com/ innenausbau.weber

Rufen Sie an – wir beraten Sie gerne!

IT'S ALL ABOUT JESUS!

WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON®

ABGABEWOCHE
09.–16. NOVEMBER 2026



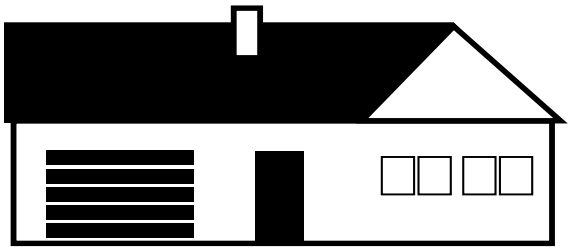
Abgabestelle:
In Fichten 2
92366 Hohenfels

Helft den Kindern, die zu Weihnachten nichts haben, mit einem gepackten Schuhkarton.

PACK MIT!
ABGABESTELLE IN DEINER NÄHE

HOTLINE: +49 (0)30 76 883-883 | Unter weihnachten-im-schuhkarton.org erfährst du mehr über die Aktion.

Karl Spangler
B a u e l e m e n t e



SCHWEIKER Rolladen Fenster Türen

- Fenster- Holz und Kunststoff
- Haus und Zimmertüren
- Garagentore und Antriebe
- Rollo für Alt- u. Neubau

Sonnenstraße 43 • 92366 Hohenfels
Tel.: 09472 - 8677 • Fax: 09472 - 907368
Mobil: 0171 - 9457332 • E-Mail: karl_spangler@freenet.de

Fa. Jakob Neumeier
Inh. Robert Neumeier

KOMFORT IN GUTEN HÄNDEN

Spenglerei, Sanitär, Gas- und Wasserinstallationen,

Heizungsbau, Solaranlagen, Blitzableiter

sanitär heizung klima

92366 Hohenfels - Turmgasse 7
Tel (0 94 72) 229 - Fax (0 94 72) 85 14



Überzeugen Sie sich selbst und schauen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei. Vereinbaren Sie hierfür bitte einen Termin. Wir sind häufig für unsere Kunden unterwegs und deshalb nicht immer im Büro. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Wohnträume!



Ausstellung und Büro:

Wohnstudio-S GmbH
Schloßstraße 5
92366 Hohenfels – Raitenbuch

Tel.: 09472 8040
Home: www.wohnstudio-s.de
E-mail: info@wohnstudio-s.de





Besser mit Makler. Am besten mit uns.

Sie möchten eine Immobilie kaufen, verkaufen, mieten oder vermieten? Dann sind Sie bei uns richtig.

Mit Erfahrung, Marktkenntnissen und Engagement begleitet Frau **Agnes Naseband** Sie beim Kauf und Verkauf Ihres Immobilienvorhabens.



09181 210-667
agnes.naseband@sk-neumarkt.de
www.sparkasse-neumarkt.de/immobilien

Sparkasse Neumarkt-Parsberg
Immobilien-Center

diskret | persönlich | zuverlässig



Unsere Serviceleistungen für Sie:

- Persönliche Beratung
- Kundenkarte mit vielen Vorteilen
- Online Vorbestellung
- Paracelsus-Bonuspunkte für Ihre Treue
- Großes Warenlager
- Botendienst zu Ihnen nach Hause

PARACELSUS-APOTHEKE
Inh.: Apothekerin Imke Kuhne e.K.
Dr.-Boecale-Straße 5 · 92331 Parsberg
Tel.: 09492 94160 · Fax: 09492 941614
info@paracelsus-apotheke-parsberg.de

PARACELSUS APOTHEKE
Kompetenz in Gesundheit

Verschiedenes:

Fundsachen:

Mitte September wurde ein Schlüssel in der Nähe des Goldenen Adlers gefunden.
Fundsachen können während der Öffnungszeiten im Rathaus abgeholt werden.

Hinweise

Rathaus
Bitte machen Sie weiterhin von der Möglichkeit der telefonischen Terminvereinbarung Gebrauch. Sie vermeiden damit unnötige Wartezeiten und einen vergeblichen Besuch bei Nichtverfügbarkeit Ihres Ansprechpartners.

Mitteilungsblatt:
Hinweis für Inserate:
Annahmeschluss ist jeweils der 10. Tag des aktuellen Monats für die Ausgabe des Folgemonats. Bitte Inserate an: mitteilungsblatt@markt-hohenfels.de senden.

Kämmerei:
Die Kämmerei weist darauf hin, dass zum 15.11.2026 die 4. Rate der Grundsteuer und die 4. Vorauszahlungs-Rate der Gewerbesteuer zur Zahlung fällig ist.

Marktgemeinderatssitzungen:
Die Sitzungen des Marktgemeinderates sind auf der Homepage www.markt-hohenfels.de einsehbar. Über einen Link können die Daten und Tagesordnungspunkte aufgerufen werden.

Behinderungen oder Störungen in der Abfallwirtschaft

Auf der Seite www.abfuhrplan-landkreis-neumarkt.de/abfuhrprobleme finden Sie künftig Informationen über aktuelle Störungen in der Abfallwirtschaft.
Die Informationen zu Störungen finden Sie auch im interaktiven Abfuhrplan im Internet bei der jeweils betroffenen Straße/Ortschaft.
https://www.landkreis-neumarkt.de/landkreis-neumarkt/landratsamt/abfallwirtschaft/abfuhrtermine-abfuhrplaene/

Volkshochschule Neumarkt

Bewegungskurs -Für Fitness ist es nie zu spät - Workout für Späteinsteiger.
Fit, gesund und beweglich bis ins hohe Alter um Osteoporose vorzubeugen.
Anmeldungen können wie folgt bei der Geschäftsstelle in Neumarkt, Gartenstr. 1, 92318 Neumarkt vorgenommen werden: Telefon: 09181 2595-0
Internet: www.vhs-neumarkt.de
E-Mail: info@vhs-neumarkt.de

Telefonservice des Versorgungsamtes beim Gesundheitsamt Neumarkt

ZBFS Telefonservicenummern:
Vor der Geburt des Kindes: 0931-32090929
Nach der Geburt des Kindes: 0941-7809-4000
Bayer. Krippengeld: 0931-4107-256

Karriereberatung der Bundeswehr

Terminvereinbarung unter Tel.: 0941/78520-376 oder: 0800 9800880.

Beratungs- und Informationsstunden der Sozialverwaltung des Bezirks

Beratungstermine für November sind am 16.11. und am 30.11. jeweils von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr nach vorheriger Terminvergabe.
Frau Sabine Melzl: 0941/9100-2113,
Terminkoordination: 0941/9100-2152
E-Mail: beratungsstelle@bezirk-oberpfalz.de

Sprechtag für Existenzgründer, Jungunternehmer und Betriebe, die Unterstützung benötigen: Am Donnerstag 05.11. nächster Sprechtag. Hier können sich Existenzgründer, Jungunternehmer und Betriebe, die Unterstützung benötigen, kostenfrei Beratungshilfe holen. Terminvereinbarung und Information unter Rufnummer 09181/470-1212 oder per Email: hofmann.bernd@landkreis-neumarkt.de

Offener Treff für „junge demenzerkrankte Menschen“ sowie ihre Lebenspartner und Angehörige

Kontakt und Info bei Caritas-Sozialstation Neumarkt: Tel. 0151/70731543 sowie 09181/4765-0 oder sozialstation@caritas-neumarkt.de

Bayrisches Rotes Kreuz

Betreuungsgruppen Rotes Kreuz für Senioren ab 70 mit Pflegegrad/ kognitive Beeinträchtigung (Demenz)
Gedächtnis Fitness dienstags 15-16.30 Uhr,
Klägerweg 9, 92318 Neumarkt
„Aktivgruppe Mittendrin“ mittwochs 14-17.00 Uhr,
Neumarkter Straße 12, 92334 Berching
„Aktivgruppe Mittendrin“ donnerstags 14-17.00 Uhr,
Klägerweg 9, 92318 Neumarkt
Tel. 09181 483-380;
E-Mail: angehoerigenarbeit@kvneumarkt.brk.de

(Fortsetzung auf Seite 27)

(Fortsetzung von Seite 26)

VdK Hohenfels

Informationen auf unserer Homepage oder
https://bayern.vdk.de/vor-ort/ov-hohenfels/

Veranstaltungen der BUND Naturschutz KG im November 2026

Di, 03.11.2026, 19:00 – 20:00 Uhr: „Libellen unserer Heimat“, Vortrag von den Libellenfachleuten Katrin Mayer, Georg Knipfer und Herbert Hofberger, Ort: Burgschützen Stauf, Kopernikusring 18, Neumarkt

Mi, 04.11.2026, 19:00 – 21:00 Uhr: „Würzmischungen selbst herstellen“, Workshop mit Christine Garibasch Ort: Bierstüberl im Alten Glossner-Wortshaus, Kastengasse 8, Neumarkt, Anmeldung: wildwerds@gmail.com
Kosten: 38 € (Material, Skript und Rezepte)

Do, 05.11.2026, 19:00 – 22:00 Uhr: Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe in Postbauer-Heng, Restaurant „Am Aicha“, Am Grünberg 1, Postbauer-Heng

So, 08.11.2026, 10:00 – 11.30 Uhr: „Natur im Herbst: Hecken“, naturkundlich geführte Wanderung mit Daniela Gabler, OG Neumarkt, Treffpunkt: Kapelle in Winnberg, Sengenthal, keine Anmeldung erforderlich

So, 08.11.2026, 13:30 – 15:30 Uhr: „Bäume im Stadtpark Parsberg“, Führung der OG Parsberg mit dem Baumpfleger Christof Linhuber, keine Anmeldung erforderlich

So, 15.11.2026, 13:30 - 18:30 Uhr: „Last Order – Wildfrüchte im Spätherbst“, die Führung mit Christine Garibasch von 13:30 – 16:15 Uhr kann einzeln gebucht werden für 12,50 €. Im Anschluss kann ein Workshop von 16:30– 18:30 Uhr dazu gebucht werden. Die Kombination kostet 49 € inkl. Material + Skript + Produkte zum Mitnehmen.
Anmeldung: wildwerds@gmail.com, Ort: DAV-Zentrum, Dreichlinger Straße 40, Neumarkt

Evangelische Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt
Liebe Kinder und Jugendliche,
hier gibt es einen Ausblick auf unsere kommenden Veranstaltungen:

Kinderherbstfreizeit vom 4.-8. November in Grafenbuch. Auch diesen Herbst verbringen wir wieder ereignisreiche Tage mitten im Grafenbuchener Forst. Euch erwarten Spiel und Spaß, kreative Angebote und gemeinsames Singen. Weitere Infos folgen auf unserer Homepage.

all-inclusive: Der ökumenische Gottesdienst „all inclusive“, der Inklusion fördern und die Vielfalt aller Menschen feiern soll wird gemeinsam mit der katholischen Jugend und Regens Wagner gestaltet. Im Mittelpunkt steht dabei das Miteinander ein offener Gottesdienst, in dem alle willkommen sind und Gemeinschaft auf besondere Weise erlebbar wird.

ejkids: Lesenacht: Freut euch auf eine magische Lesenacht vom 5. auf den 6. Dezember 2026! Alle Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren – auch diejenigen, die noch nicht lesen können sind zu spannenden Geschichten, Spielen, Bastelaktionen, gemeinsamem Essen und einem Film ins Evangelische Zentrum (Kapuzinerstraße 4) eingeladen. Los geht es am Samstag um 17 Uhr, Ende ist am Sonntag um 9 Uhr. Der Unkostenbeitrag beträgt 10 € in bar.
Die Anmeldung läuft wie gewohnt über den QR-Code.

Wir freuen uns auf Euch! Viele Grüße,
Nicole Markhof und Diana Hamm,
Dekanatsjugendreferentinnen
Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt,
Kapuzinerstr. 4, 92318 Neumarkt,
Tel.: 09181 46256-114, Mail: ej.dekanat-neumarkt@elkb.de

Vatter
Parsberg - Velburg
Malerbetrieb
• Farbenfachgeschäft
• Fassadenanstriche
• dekorative Innenraumgestaltung
• Wasserschadensanierung
• Leckortung
info@farben-vatter.de
Wagnergasse 2 92331 Parsberg Tel. 09492/ 60 11 30

Terminkalender der Vereine

FFW Hohenfels
03.11., 19.00 Uhr: Aktivenabend im Feuerwehrhaus

Aktuelles unter www.ffw-hohenfels.de

FFW Raitenbuch
07.11., (Sa) 14.00 Uhr: Einwintern
Aktuelles unter www.raitenbuch-ortsvereine.de/feuerwehr
oder auf Facebook unter Freiwillige Feuerwehr Raitenbuch

Bergschützen Hohenfels
Jeden Montag Schießabend im Schützenstüberl, Beginn 19.00 Uhr.

TSV Hohenfels
Aktuelle Informationen unter www.tsv-hohenfels.de

Fußball Herren I - SG Oberpfraundorf / Hohenfels Herren
Winterpause

Jeden Sonntag Kegelabend der Herren im BRK-Heim, 18.00 Uhr.

Jeden Montag Stepp-Aerobic in der Schulturnhalle um 19.00 Uhr.

Jeden Mittwoch Kinderturnen für Kinder ab sicherem Laufen bis 3,5 Jahren von 15:15 Uhr bis 16:15 Uhr in der Schulturnhalle Hohenfels. Kontakt: Anna Metz - Tel.: 0170-3844382

Jeden Mittwoch Walking- Football von 18:30 bis 20:00 Uhr, Sportplatz Haarziegelhütte

Jeden Donnerstag Gymnastik in der Schulturnhalle von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr.

Jeden 2.Freitag Powerkids von 16:30-17:30 (Gruppe 1) und 17:30-18:45 (Gruppe 2) Schulturnhalle

Volleyballabteilung
Jeden Freitag Volleyminis ab 8 Jahre (ab 16 Uhr Mehrzweckhalle Parsberg)

07.11.2026 Heimspiel Damen 1
VC H/P - SpVgg Hainsacker
VC H/P - DJK Grafenwöhr
14 Uhr Mehrzweckhalle

07.11.2026 Heimspiel Herren 2
VC H/P 2 - Donau Volleys 6
VC H/P 2 - VC Amberg 5
14 Uhr Mehrzweckhalle

08.11.2026 Auswärtsspiel U 20 weiblich in Lappersdorf

14.11.2026 Heimspiel Herren 1
VC H/P 1 - VC Amberg 5
VC H/P 1 - VC Schwandorf 3
14 Uhr Mehrzweckhalle

15.11.2026 Heimspiel Damen 1
VC H/P - SG Donauvolleys
VC H/P - TB Weiden
13 Uhr Mehrzweckhalle

15.11.2026 Auswärtsspiel U 14 männlich in Regensburg

15.11.2026 Auswärtsspiel U 16 weiblich in Weiding

21.11.2026 Auswärtsspiel
Herren 1 in Regensburg
SG Donau Volleys - VC H/P
SV Wenzenbach - VC H/P

21.11.2026 Auswärtsspiel
Herren 2 in Furth
VC Schwandorf 3 - VC H/P 2
SG Furth/Miltach - VC H/P

22.11.2026 Auswärtsspiel U 18 männlich in Wenzenbach

22.11.2026 Auswärtsspiel U 13 weiblich in Regenstauf

28.11.2026 Auswärtsspiel
Damen 2 in Lappersdorf
TSV Kareth/Lappersd. 2-VC H/P 2
DJK Daßwang 2 - VC H/P 2

29.11.2026 Auswärtsspiel U 14 männlich in Regensburg

Kolping-Sportgruppe
Jeden Donnerstag Damengymnastik in der Turnhalle von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr.

Kolping-Burgtheater
Jeden zweiten Mittwoch im Monat offener Theaterstammtisch für alle Interessierten am Hohenfelser Burgtheater. Beginn um 19 Uhr im Gasthaus Bogner.

FCN Fanclub Hohenfels
Aktuelle Informationen unter: fcn.fanclub.hohenfels.de

FCB Fanclub Forellenbachtal Hohenfels
Aktuelle Informationen im Internet unter www.fcb-hohenfels.de

Burschenverein Hohenfels
Aktuelle Informationen auf Facebook unter Burschenverein Hohenfels e.V.

Stockschützen Hohenfels
Aktuelle Termine finden Sie im Veranstaltungskalender unter www.markt-hohenfels.de
Trainingszeiten jeden Freitag ab 19.00 Uhr.

Soldaten- und Kriegerkameradschaft Hohenfels
Jeden 1. Mittwoch im Monat Kameradschaftsabend im Gasthaus Taverne.

Motorradfreunde Hohenfels
Aktuelle Informationen im Internet unter:
www.motorradfreunde-hohenfels.de

Dorfgemeinschaft Großbissendorf:
05.11, 14.30 Uhr: Stodl-Kaffeekränzchen im Dorfstodl

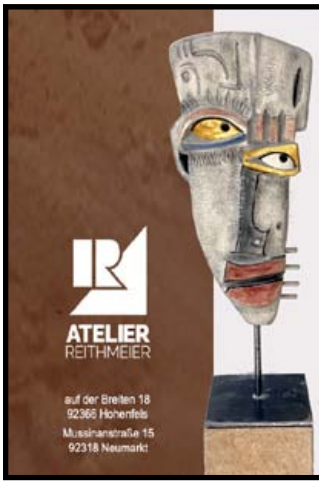
VdK Hohenfels
Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.bayern.vdk.de/vor-ort/ov-hohenfels/

GRAF BAU
HOHENFELS

- Individuelle Massivhäuser
- Hoch- und Tiefbau
- Ausbauhaus
- Mitbauhaus
- Hallenbau
- Außenanlagen
- 3D-Planung



WWW.GRAF-BAU-HOHENFELS.DE



OSKAR REITHMEIER
BILDHAUER

Künstlerische Arbeiten in Stein und Bronze

Skulpturen, Objekte, Brunnen, Altäre,

ATELIER REITHMEIER
auf der Breiten 18
92366 Hohenfels
Mussinanstraße 15
92318 Neumarkt

www.reithmeier-atelier.de
info@reithmeier-atelier.de
Tel. 0171 - 68 66 110

Schreinerei Böhm

- Möbel
- Fenster und Türen
- Boden und Treppen
- Badgestaltung
- Innenausbau
- Gießereimodelle

Schreinerei Leonhard Böhm
Ammelacker 3
92366 Hohenfels

Tel.: +49 9472 91 02 82
Fax: +49 9472 91 02 76
E-Mail:
info@schreinerei-leonhard-boehm.de

www.schreinerei-leonhard-boehm.de

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden
BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1





BADELIX

✓ Kostenlose Vorort-Beratung

09189 4390686

Bestattungen Landfried

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Überführungen
- Exhumierungen
- Bestattungs-Vorsorge

Tag und Nacht,
Sonn- und Feiertage
Telefon (0 94 72) 15 01

Hallerstraße 5
92366 Hohenfels-Raitenbuch
www.bestattungen-landfried.de
info@bestattungen-landfried.de

Kälte- und Klimatechnik
Martin Ferstl
Kälte- und Elektro-Meisterbetrieb

...der schnelle Weg zur Kälte!

- Kühlanlagen
- Wärmerückgewinnung
- Klimatechnik
- Elektrotechnik
- Kühlzellen/ Kühlmöbel
- Sonnenstrom/ Fotovoltaik

Seibertshofen 2
92331 Lupburg

Telefon (09492) 7360
Telefax (09492) 9079330

Schreinerei Eichenseer
Florian

Hofmarkstraße 3
92366 Hohenfels (OT Raitenbuch)
Mobil: 0170 3289430
E-mail: info@schreinerei-eichenseer.de

Wir fertigen für Sie nach Maß:
- Diverse Möbel zum Bsp.: Küchen, Esszimmer, Badmöbel ...
- Zimmertüren und Haustüren
- Fenster
- Fußböden
- Treppen



Angebot für November



Axe Duschgel **2,99 €**



Schinkenwurst **100g** **1,79 €**

Jeden Mittwoch:

Schweinebraten mit Knödel **Port.** **9,90 €**

Öffnungszeiten – Kommunmarkt

Mo., Di., Do., Fr. 06.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mi. 06.00 – 12.30 Uhr, Nachmittag geschlossen
Sa. 07.00 – 12.00 Uhr, Nachmittag geschlossen
Telefon: 09472/90 79 170



Polizeibericht:

Messörtlichkeit: Hohenfels KR NM34, beide FR, Höhe Buchhausen

Freitag, 18.09.26, 16:20 – 21:00 Uhr, Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h (innerorts) Gemessene Fahrzeuge: 120, Beanstandet: 7, Anzahl Fahrverbote: 1

Schnellster: 81 km/h, Ahndung: mind. 260 €, 2 Punkte, 1 Monat Fahrverbot

Außenspiegel beschädigt - Am 20.09.2026, in der Zeit zwischen 12.30 und 22.00 Uhr, wurde am Marktplatz der linke Außenspiegel eines grauen Peugeot beschädigt. Der elektrische Außenspiegel lässt sich nun nicht mehr ausfahren. Der Schaden beziffert sich auf ca. 200.--€. Personen, die Angaben zu der Sachbeschädigung machen können, werden gebeten, sich mit der Polizei Parsberg (09492-94110) in Verbindung zu setzen.

Einbruch in Werkstatt - In der Tatzeit vom 21.09., auf den 22.09.2026, wurde in Hausraitenbuch in eine private Werkstatt eingebrochen. Der oder die Täter hebelten ein Fenster auf und entwendeten Werkzeug im Wert von ca. 1000.--€. Der Sachschaden beläuft sich auf mind. 200.--€. Wer hat hier in der Nacht verdächtige Wahrnehmungen gemacht? Hinweise bitte an die Polizei Parsberg, unter der Telefonnummer 09492-94110.

Anlässlich meines

90. Geburtstages

Möchte ich mich für die vielen Glückwünsche und Geschenke recht herzlich bedanken.

Mein besonderer Dank gilt meiner Ehefrau Traudl, meiner Tochter Jutta und meinen Enkeln Nina mit Thomas, Simon und Dominik, sowie meinen zahlreichen Verwandten und Bekannten.

In meinem Dank einschließen für die übermittelten Glückwünsche möchte ich
Herrn Ministerpräsident Markus Söder, Herrn Minister Albert Füracker,
Herrn Landrat Martin Meier, Bundestagsabgeordnete Susanne Hierl,
Herrn Pfarrer Markus Lettner, Herrn 2. Bürgermeister Volker Kotzbauer,
Kopling Jugend-Blaskapelle Hohenfels sowie den FCN Fanclub Nürnberg,
VdK Ortsverband Hohenfels, CSU Raitenbuch und Großbissendorf, OGV Großbissendorf,
Freiwillige Feuerwehr Großbissendorf, TSV Hohenfels Herrn Florian Rösch
und die Sparkasse Parsberg,

Ein besonderer Dank an meine Freunde, die Bierdösel, für die tolle Einlage.

Bedanken möchte ich mich außerdem bei der
Familie Spangler Raitenbuch für die gute Bewirtung.

Großbissendorf im August 2026

Franz Dobler

ZURICH

Gut geschützt bei Wind und Wetter

Mit dem Fortschreiten des Klimawandels steigt auch das Risiko für Schäden durch Hochwasser, Sturm und andere Naturgewalten. Schützen Sie Ihr Zuhause mit einer Zurich Elementarversicherung.



Gerne beraten wir Sie:
Zurich Geschäftsstelle
Norbert Meier
Marktplatz 3
92366 Hohenfels
Telefon: 09472 8694
E-Mail: meier@zuerich.de
Instagram: zurich.meier